

26.10.2020

Beschlussvorlage Nr.: 2020/223

öffentlich

Bezugsvorlage Nr.:

Institutionelle Förderung für den Filmclub Leinepark e. V.

Gremium	Sitzung am	TOP	Beschluss		Stimmen			
			Vor-schlag	abweichend	Einst	Ja	Nein	Enth
Kultur- und Sportausschuss	10.11.2020 -							
Verwaltungsausschuss	16.11.2020 -							
Rat	03.12.2020 -							

Beschlussvorschlag

Dem Filmclub Leinepark e. V. ist ab 01.01.2021 eine jährliche institutionelle Förderung in Höhe von 14.400 EUR zunächst bis zum 31.12.2022 zu zahlen, längstens jedoch bis zur Findung eines neuen dauerhaften Filmvorführungsortes sowie der Veräußerung des Gebäudes „Leinepark“ durch die Stadt Neustadt a. Rbge.

Anlass und Ziele

Der Filmclub Leinepark e. V. nutzt die Räumlichkeiten des Leineparks seit Jahren, ohne dafür eine Mietzahlung leisten zu müssen. Dies soll nun geändert werden, um die Nutzung des Leineparks transparent und fair abbilden und mit allen Nutzern auch abrechnen zu können. Jedoch erhalten die bisherigen Nutzer ebenfalls eine institutionelle Förderung, sodass dieses Finanzierungsmodell auch für den Filmclub Leinepark e.V. anzuwenden ist.

Finanzielle Auswirkungen	
Haushaltsjahr: 2021	
Produkt/Investitionsnummer: 2810400.4318000 (Aufwand) / 1110650.3411100 (Ertrag)	
	einmalig
	jährlich

Ertrag/Einzahlungen	EUR	14.400,- EUR
Aufwand/Auszahlung	EUR	14.400,- EUR
Saldo	EUR	0,- EUR

Begründung

Bislang nutzt der Filmclub Leinepark e. V. 2x wöchentlich den großen Saal im Leinepark für Filmvorführungen, jedoch wird das Gebäude lediglich von der Volkshochschule und der Bücherei finanziert (Gegenfinanzierung durch städtische Zuschüsse). Um die Nutzung jedoch auch transparent finanziell abbilden zu können, soll die Mietzahlung neu verteilt werden und der Filmclub Leinepark e. V. ab 1.1.2021 eine monatliche Miete in Höhe von 1.200 EUR leisten.

Der Filmclub Leinepark e. V. ist seit Jahren das einzige Kinoangebot im gesamten Stadtgebiet Neustadt a. Rbge.. Hierbei wird sehr viel Wert auf eine erlesene Filmauswahl an besonders wertvollen Inhalten gelegt. Der Film ist eines der populärsten kulturellen Mittel, eine breite Masse zu erreichen. Der Vorführungsraum ist nahezu bei jeder Filmvorführung ausverkauft. Der Filmclub hat sich im letzten Jahr einen neuen Filmprojektor gekauft, der aktuell noch abbezahlt wird. Das Erliegen der Vorführungen durch CORONA war für den Filmclub Leinepark e. V. eine erhebliche finanzielle Belastung.

Den Vorstandsvorsitzenden des Filmclubs Leinepark e. V. wurde bereits Anfang 2019 in einem Gespräch mit Herrn Schillack mitgeteilt, dass, sobald das Gebäude Leinepark verkauft wird, der Filmclub den Saal nicht mehr nutzen kann (zumindest nicht mehr mit städtischer Erlaubnis). Parallel hierzu wird der Filmclub jedoch bei jedem in Frage kommenden Neubau bzw. Sanierung eines möglichen Alternativspielorts durch die Stadt mit eingebunden. Der Stadt ist sehr daran gelegen, das filmische Angebot der Bevölkerung auch weiterhin zur Verfügung zu stellen.

Deshalb soll dem Filmclub Leinepark e. V. mittels interner Verrechnung eine institutionelle Förderung in Höhe der jährlichen Mietforderung gezahlt werden.

Die Mittel in Höhe von 14.400,- € werden über die Veränderungsliste in den Haushalt 2021 eingebracht. Die institutionelle Förderung wird im Produkt 2810400 „Heimat- und sonstige Kulturpflege“ bereitgestellt und in Form von interner Verrechnung in das Produkt 1110650 „Gebäudemanagement“ gebucht, um dort als Miete vereinnahmt zu werden.

Strategische Ziele der Stadt Neustadt a. Rbge.

Wir fördern Bildung und Kultur für alle.

So geht es weiter

Es wird eine Vereinbarung mit dem Filmclub Leinepark e. V. über die institutionelle Förderung abgeschlossen. Parallel dazu wird der Vertrag über die Nutzung der Räumlichkeiten geschlossen.

Sachgebiet 400 - Schulen, Sport und Kultur -

